LE04: Crowdsourcing und Gruppenintelligenz

Die folgende Lerneinheit wird aufzeigen, inwiefern kooperative Arbeitsmethoden im Sinne der Gruppenintelligenz Arbeitsergebnisse verbessern können. Um diese Lerneinheit zu absolvieren ist es erforderlich, dass sich mehrere Lernende zu einer Arbeitsgruppe zusammenfinden.

Inhalte

Grundlage des Crowdsourcing ist die Einsicht, dass kooperative Arbeitsformen zu besseren Resultaten führen können als Einzelarbeit. Dies setzt jedoch neben der Fähigkeit zur Kommunikation innerhalb der Gruppe insbesondere die Bereitschaft der Gruppe zur Kooperation voraus. Erprobt werden soll das kooperative Arbeiten im Rahmen des „NASA-Experiments“, das seit Mitte den 1970er-Jahre nicht nur in Unter-richtskontexten Verbreitung gefunden hat. Mit der Durchführung des „NASA-Experiments“ wird Ihnen aufgezeigt, welche Einflüsse auf die Struktur sozialer Gruppen wirken.

Materialien

- A04-1: Das NASA Experiment

Lernergebnisse und Kompetenzen

Nach Abschluss der Lerneinheit haben sie geübt

- Gesprächsregeln anzuwenden, zu argumentieren, andere Meinungen zu bewerten und
- können die Vorteile kooperativer Arbeitsformen gegenüber Einzelleistungen anhand eines praktischen Beispiels beurteilen

Gruppenintelligenz als Grundlage des Crowdsourcing

Wie wir in den vorherigen Punkten gesehen haben, sind ein Großteil der Aufgaben, die im Zusammenhang von Human Computation und Crowdsourcing ausgeschrieben werden, relativ einfach zu lösende Aufgaben, wie z.B. das Abtippen von Zeichenfolgen, das einfache Kategorisieren von Themen oder das Beschreiben von Gegenständen oder Bildern. Hierbei geht es nicht um das Wissen der Masse, sondern um die Effizienzsteigerung des Arbeitsprozesses. Im Zusammenhang mit Crowdsourcing wird jedoch oftmals auch von der „Weisheit der Vielen“ gesprochen. Die Vorteile der ‚Crowd‘ liegen auf der Hand: Erfahrungen, Vorkenntnisse und Sichtweisen aus unterschiedlichen Kontexten werden für die Lösung eines Problems herangezogen. In dieser Unterrichtsphase wird die grundlegende Annahme von Crowdsourcing-Anwendungen, dass kooperative Arbeitsformen zu besseren Resultaten als Einzelarbeit führt, thematisiert.

Kooperative Arbeitsformen setzen in einem ersten Schritt jedoch die Fähigkeit zu gezielter Kommunikation sowie die Bereitschaft zur Kooperation voraus. Eine Möglichkeit der Erprobung des kooperativen Arbeitens bietet das sogenannte „NASA-Weltraumspiel“. „Das NASA-Weltraumspiel ist ein bekanntes Planspiel (…). Die Autoren und die Herkunft des Spieles sind nicht bekannt. Die Spielanleitung und der Spielbogen wird in vielen Fachbüchern, Seminarunterlagen und im Internet frei

verbreitet“ (Wikipedia) (https://de.wikipedia.org/wiki/NASA-Weltraumspiel). Mittels des Planspiels wird Ihnen aufgezeigt, welche Einflüsse auf die Struktur kollaborativer Arbeitsprozesse wirken. Abschließend können Sie die Ergebnisse mit dem Phänomen des Crowdsourcing in Verbindung bringen und Vor- und Nachteile erörtern.

From:
https://www.foc.geomedienlabor.de/ - **Frankfurt Open Courseware**

Permanent link:
https://www.foc.geomedienlabor.de/doku.php?id=courses:sus:crowdsourcing:lerneinheit:le04

Last update: **2025/09/29 14:01**